

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

Familienname: Sikkens Cetol WP 567(BPD)

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: CH-2012-0069

R4BP 3-Referenznummer: CH-0020676-0000

Inhaltsverzeichnis

Teil I: Erste Informationsstufe	1
1. Administrative Informationen	1
2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie	3
Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC	3
1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC - meta SPC	4
2. Meta-SPC-Zusammensetzung	4
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC	4
4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC	5
5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC	11
6. Sonstige Informationen	12
7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC	12

Teil I: Erste Informationsstufe

1. Administrative Informationen

1.1. Familienname

Sikkens Cetol WP 567(BPD)

1.2. Produktart(en)

PT08 - Holzschutzmittel

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

Name	Akzo Nobel Industrial Coatings AB
Anschrift	Staffanstorpsvägen 50 20517 Malmö Schweden

Zulassungsnummer

CH-2012-0069

R4BP 3-Referenznummer

CH-0020676-0000

Datum der Zulassung

22/08/2012

Ablauf der Zulassung

30/10/2025

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Akzo Nobel Industrial Coatings AB

Anschrift des Herstellers

Staffanstorpsvägen 50 20517 Malmö Schweden

Standort der Produktionsstätten

Staffanstorpsvägen 50 20517 Malmö Schweden

Akzo Nobel Coatings S.p.a. – Divisione Wood Via Spangaro, 1 30030 Peseggia Italien

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH, Material Protection Products
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1, D-50569 Colonge Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Syngenta Crop Protection AG CH-1870 Montehy Schweiz
	Jiangsu Yangnong Chemical Group Co., Ltd., Wenfeng Road Jiangsu 225009 Yangzhou China
	Jiangsu SevenContinent Green Chemical Co., Ltd, North Area of Dongsha Chem-Zone Jiangsu 215600 Zhanjiagang China
Wirkstoff	51 - Tebuconazol
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH Material Protection Products
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1 D-50569 Cologne Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Bayer CropScience Corp., P.O. Box 4913 Hawthorn Road MO 64120-001 Kansas City Vereinigte Staaten
	JIANGSU SWORD AGROCHEMICALS CO., LTD. Binhai Economic Development Zone, Coastal Industrial Park P.C. 224500 Binhai County, Jiangsu China

Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Corporation
Anschrift des Herstellers	8 Vreeland Road 07932 Florham Park, New Jersey Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	One Avenue L 07105 Newark, New Jersey Vereinigte Staaten
Wirkstoff	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)
Name des Herstellers	Troy Chemical Europe BV
Anschrift des Herstellers	Uiverlaan 12E 3145 XN Maassluis Niederlande
Standort der Produktionsstätten	Industriepark 23 56593 Horhausen Deutschland

2. Zusammensetzung und Formulierung der Produktfamilie

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,6 - 0,6
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	0,9 - 0,9
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,3 - 0,3

2.2. Art(en) der Formulierung

Wasserverdünnbar, gebrauchsfertig

Teil II: Zweite Informationsstufe – Meta-SPC

1. verwaltungsbezogene Informationen zur Meta-SPC

1.1. Meta-SPC-Identifikator

meta SPC

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

1-1

1.3 Produktart(en)

PT08 - Holzschutzmittel

2. Meta-SPC-Zusammensetzung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung der Meta-SPC

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinylbutylcarbamate (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,6 - 0,6
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	0,9 - 0,9
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,3 - 0,3

2.2. Arten(en) der Meta-SPC-Formulierung

Formulierung(en)

Wasserverdünnbar, gebrauchsfertig

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise der Meta-SPC

Gefahrenhinweise

Sicherheitshinweise

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1), Propiconazol (ISO) und 3-iodo-2-propynyl butylcarbamate.. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Inhalt mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen zuführen.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

4. Zugelassene Verwendung der Meta-SPC

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Industrielle Anwendung

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Zugelassen für Nutzungen der Klasse 2 und 3. Nicht für die Anwendung im Innenbereich.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Fungi;
Trivialname: Wood rotting fungi
Entwicklungsstadium: Hyphen|Pilze

wissenschaftlicher Name: Blue stain fungi
Trivialname: Blue stain fungi
Entwicklungsstadium: Hyphen|Pilze

Anwendungsbereich

Außenbereiche

Zugelassen für Nutzungen der Klasse 2 und 3. Für die Nutzung auf Hölzern ohne Bodenkontakt, die entweder ständig der Witterung ausgesetzt sind oder vor Witterungseinflüssen geschützt, aber dafür ständiger Benetzung ausgesetzt sind. Nicht für die Anwendung im Innenbereich.

Anwendungsmethode(n)

Automatisches Tauchverfahren, Flutverfahren, Automatisches Kammersprühverfahren (Sprühtunnel) -

Nur zur Anwendung bei Weichholz.

Wenn das Holz der Witterung ausgesetzt werden soll, muss über dem Produkt zusätzlich eine biozidfreie Deckschicht (315 g/m²) aufgetragen werden. Diese Information muss auf dem Produktetikett angegeben werden.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Einmalige Aufbringung. Gegen holzverfärbende Pilze beträgt die Applikationsmenge des Produkts 124 - 160 ml pro m² Holz. Gegen holzersetzen Pilze beträgt die Applikationsmenge des Produkts 130 - 160 ml pro m² Holz. - 0 - Einzelanwendung

Anwenderkategorie(n)

industriell

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Drum, Plastic: HDPE , up to 120 L

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die Nutzung auf Hölzern ohne Bodenkontakt, die entweder ständig der Witterung ausgesetzt sind oder vor Witterungseinflüssen geschützt, aber dafür ständiger Benetzung ausgesetzt sind. Nicht für die Anwendung im Innenbereich. Behandeltes Holz darf nicht dort verwendet werden, wo es in Kontakt mit dem Boden kommen kann, einer ständigen Benetzung ausgesetzt ist oder permanent in Kontakt mit Süß- oder Salzwasser kommt.

Mit diesem Produkt behandeltes Holz darf nicht über oder in der Nähe von Gewässern verwendet werden.

Das Applikationsverfahren muss in einem abgeschlossenen Bereich und auf einem festen, undurchlässigen Untergrund durchgeführt werden, der über eine Eindämmungsvorrichtung und ein Auffangsystem (z. B. einen Sammelbehälter) verfügt.

Die Lagerung von behandeltem Holz hat entweder abgedeckt bei einem vorhandenen Auffangsystem (z. B. einem Sammelbehälter) oder auf einem festen, undurchlässigen Untergrund zu erfolgen, der über eine Eindämmungsvorrichtung und ein Auffangsystem (Sumpf) verfügt.

Wenn das Holz der Witterung ausgesetzt werden soll, muss über dem Produkt zusätzlich eine biozidfreie Deckschicht aufgetragen werden.

Bei der Anwendung des Produkts und bei der Handhabung frisch behandelten Holzes geeignete Schutzkleidung (Overall, Handschuhe, Schuhwerk) tragen. Eine übermäßige Verunreinigung von Overalls vermeiden.

Mit dem Produkt oder dessen Behälter kein Wasser verunreinigen. Die zur Applikation verwendete Ausrüstung nicht in der Nähe von Oberflächenwasser reinigen. Eine Kontamination der Kanalisation auf Wirtschaftshöfen und Straßen vermeiden.

„Vor dem Essen und nach jeder Verwendung des Produkts HÄNDE UND DEM PRODUKT AUSGESETZTE HAUTFLÄCHEN WASCHEN.

„AN EINEM SICHEREN ORT AUFBEWAHREN. 3-IOD-2-PROPINYL-BUTYLCARBAMAT ist eine Carbamatverbindung mit schwacher cholinesterasehemmender Aktivität. NICHT VERWENDEN, wenn ärztlicherseits vom Arbeiten mit cholinesterasehemmenden Verbindungen abgeraten wird.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe verwendungsspezifische Gebrauchsanweisung.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Nach Hautkontakt: Ziehen Sie sofort alle kontaminierten Kleidungsstücke aus und reinigen Sie die Haut sofort mit viel Wasser und Seife. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Symptome auftreten.

Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen, wenn Symptome auftreten.

Bei Verschlucken: Führen Sie ein Erbrechen nur herbei, wenn dies ausdrücklich von medizinischem Personal angewiesen wurde. Sollte Erbrechen eintreten, muss der Kopf nach unten gehalten werden, sodass kein Erbrochenes in die Lungen gelangt. Einen Arzt aufsuchen.

Bei Einatmen: Bringen Sie die betroffene Person an die frische Luft. Person warm und ruhig halten. Künstliche Beatmung durch eine geschulte Person. Wenn die Atmung unregelmäßig ist oder bei Atemstillstand. Einen Arzt aufsuchen, wenn die Symptome stark oder lang anhaltend sind. Bei Bewusstlosigkeit muss die Person in die stabile Seitenlage gebracht werden und unverzüglich ein Arzt gerufen werden.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Überschüssige Chemikalien, verunreinigtes Material (einschließlich Sägemehl) und leere Behälter sicher und mit einer von der Abfallwirtschaftsbehörde zugelassenen Methode entsorgen.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Das Produkt in fest verschlossenen Originalbehältern bei einer Temperatur von 5 bis 30 °C aufbewahren. Haltbarkeit bis zu 24

Monate.

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Gewerbliche Verwendung

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Zugelassen für Nutzungen der Klasse 2 und 3. Nicht für die Anwendung im Innenbereich.

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Fungi:
Trivialname: Wood rotting fungi
Entwicklungsstadium: Hyphen|Pilze

wissenschaftlicher Name: Blue stain fungi
Trivialname: Blue stain fungi
Entwicklungsstadium: Hyphen|Pilze

Anwendungsbereich

Außenbereiche

Zugelassen für Nutzungen der Klasse 2 und 3. Für die Nutzung auf Hölzern ohne Bodenkontakt, die entweder ständig der Witterung ausgesetzt sind oder vor Witterungseinflüssen geschützt, aber dafür ständiger Benetzung ausgesetzt sind. Nicht für die Anwendung im Innenbereich.

Anwendungsmethode(n)

Automatisches Tauchverfahren, Flutverfahren, Automatisches Kammersprühverfahren (Sprühtunnel) -

Aufstreichen, Aufstreichen mit Pinsel oder Bürste.

Nur zur Anwendung bei Weichholz.

Wenn das Holz der Witterung ausgesetzt werden soll, muss über dem Produkt zusätzlich eine biozidfreie Deckschicht (315 g/m²) aufgetragen werden. Diese Information muss auf dem Produktetikett angegeben werden.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Einmalige Aufbringung. Gegen holzverfärbende Pilze beträgt die Applikationsmenge des Produkts 124 - 160 ml pro m² Holz. Gegen holzersetzen Pilze beträgt die Applikationsmenge des Produkts 130 - 160 ml pro m² Holz. - 0 - Einzelanwendung

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

Steel can with laquer coating: up to 20L

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die Nutzung auf Hölzern ohne Bodenkontakt, die entweder ständig der Witterung ausgesetzt sind oder vor Witterungseinflüssen geschützt, aber dafür ständiger Benetzung ausgesetzt sind. Nicht für die Anwendung im Innenbereich. Behandeltes Holz darf nicht dort verwendet werden, wo es in Kontakt mit dem Boden kommen kann, einer ständigen Benetzung ausgesetzt ist oder permanent in Kontakt mit Süß- oder Salzwasser kommt.
Mit diesem Produkt behandeltes Holz darf nicht über oder in der Nähe von Gewässern verwendet werden.
Das Applikationsverfahren muss in einem abgeschlossenen Bereich und auf einem festen, undurchlässigen Untergrund durchgeführt werden, der über eine Eindämmungsvorrichtung und ein Auffangsystem (z. B. einen Sammelbehälter) verfügt.
Die Lagerung von behandeltem Holz hat entweder abgedeckt bei einem vorhandenen Auffangsystem (z. B. einem Sammelbehälter) oder auf einem festen, undurchlässigen Untergrund zu erfolgen, der über eine Eindämmungsvorrichtung und ein Auffangsystem (Sumpf) verfügt.
Wenn das Holz der Witterung ausgesetzt werden soll, muss über dem Produkt zusätzlich eine biozidfreie Deckschicht aufgetragen werden.
Bei der Anwendung des Produkts und bei der Handhabung frisch behandelten Holzes geeignete Schutzkleidung (Overall, Handschuhe, Schuhwerk) tragen. Eine übermäßige Verunreinigung von Overalls vermeiden.
Mit dem Produkt oder dessen Behälter kein Wasser verunreinigen. Die zur Applikation verwendete Ausrüstung nicht in der Nähe von Oberflächenwasser reinigen. Eine Kontamination der Kanalisation auf Wirtschaftshöfen und Straßen vermeiden.
„Vor dem Essen und nach jeder Verwendung des Produkts HÄNDE UND DEM PRODUKT AUSGESETZTE HAUTFLÄCHEN WASCHEN.“

„AN EINEM SICHEREN ORT AUFBEWAHREN. 3-IOD-2-PROPINYL-BUTYL CARBAMAT ist eine Carbamatverbindung mit schwacher cholinesterasehemmender Aktivität. NICHT VERWENDEN, wenn ärztlicherseits vom Arbeiten mit cholinesterasehemmenden Verbindungen abgeraten wird.“

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe verwendungsspezifische Gebrauchsanweisung.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Nach Hautkontakt: Ziehen Sie sofort alle kontaminierten Kleidungsstücke aus und reinigen Sie die Haut sofort mit viel Wasser und Seife. Suchen Sie einen Arzt auf, wenn Symptome auftreten.

Nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen, wenn Symptome auftreten.

Bei Verschlucken: Führen Sie ein Erbrechen nur herbei, wenn dies ausdrücklich von medizinischem Personal angewiesen wurde. Sollte Erbrechen eintreten, muss der Kopf nach unten gehalten werden, sodass kein Erbrochenes in die Lungen gelangt. Einen Arzt aufsuchen.

Bei Einatmen: Bringen Sie die betroffene Person an die frische Luft. Person warm und ruhig halten. Künstliche Beatmung durch eine geschulte Person. Wenn die Atmung unregelmäßig ist oder bei Atemstillstand. Einen Arzt aufsuchen, wenn die Symptome stark oder lang anhaltend sind. Bei Bewusstlosigkeit muss die Person in die stabile Seitenlage gebracht werden und unverzüglich ein Arzt gerufen werden.

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Überschüssige Chemikalien, verunreinigtes Material (einschließlich Sägemehl) und leere Behälter sicher und mit einer von der Abfallwirtschaftsbehörde zugelassenen Methode entsorgen.

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Das Produkt in fest verschlossenen Originalbehältern bei einer Temperatur von 5 bis 30 °C aufbewahren. Haltbarkeit bis zu 24

Monate.

5. Allgemeine Anweisungen für die Verwendung der Meta-SPC

5.1. Anwendungsbestimmungen

Sikkens Cetol WP 567(BPD)

Siehe zugelassene Verwendungen

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Sikkens Cetol WP 567(BPD)

Siehe zugelassene Verwendungen

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Sikkens Cetol WP 567(BPD)

Siehe zugelassene Verwendungen

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Sikkens Cetol WP 567(BPD)

Siehe zugelassene Verwendungen

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Sikkens Cetol WP 567(BPD)

Siehe zugelassene Verwendungen

6. Sonstige Informationen

Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Colorless 003 Base TC
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Dark Oak Classic
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Teak Classic
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Light Oak Classic
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Brown
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Nuttree Classic
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Douglasie
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Mahagoni Classic
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Bilinga
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Olive Green
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Old Pine Classic
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Palisander Classic
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Wengé
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Pine Classic
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Makoré
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Ipé
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Platene
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Walnut
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Rich Mahogoni
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Sapelli
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Douka
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) MH-Braun
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) MH-Gelbbraun
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) MH-Orangebraun
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) MH-Schokobraun
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) MAR10-2217
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) 030AK
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-3101
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-8102
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-8180
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-8170
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-1111
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-1140
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-8150
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0010
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0085
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL01086
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0045
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0073
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0006
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0077
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0048
Sikkens Cetol WV 885 (BPD) Colorless 033 Base TC

Biozide sicher verwenden. Lesen Sie vor dem Gebrauch immer das Etikett und die Produktinformationen.

7. Dritte Informationsstufe: Einzelne Produkte in der Meta-SPC

7.1 Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname

Sikkens Cetol WP 567 (BPD)	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Dark Oak Classic	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Colorless 003 Base TC	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Teak Classic	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Light Oak Classic	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Brown	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Nuttree Classic	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Douglasie	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Mahagoni Classic	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Bilinga	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Olive Green	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Old Pine Classic	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Palisander Classic	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Wengé	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Pine Classic	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Makoré	Absatzmarkt: CH

Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Ipé	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Platene	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Walnut	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Rich Mahogoni	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Sapelli	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) Douka	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) MH-Braun	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) MH-Gelbbraun	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) MH-Orangebraun	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) MH-Schokobraun	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) MAR10-2217	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) 030AK	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-3101	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-8102	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-8180	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-8170	Absatzmarkt: CH

Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-1111	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-1140	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) G-8150	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0010	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0085	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL01086	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0045	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0073	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0006	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0077	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WP 567 (BPD) PL0048	Absatzmarkt: CH
Sikkens Cetol WV 885 (BPD) Colorless 033 Base TC	Absatzmarkt: CH
Zulassungsnummer (R4BP 3-Referenznummer - Nationale Zulassung) CH-0020676-0001 1-1	

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,6
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)- 4-propyl-1,3-dioxolan-2- yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	0,9
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4- dimethyl-3-(1,2,4-triazol- 1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,3